

TeleReha: Fachklinik Johannesbad betreut Patienten zu Hause weiter EvoCare[®] Telemmedizin als erweitertes Nachsorgeangebot für Reha-Patienten

28.07.2014 - Für Patienten der Fachklinik Johannesbad kann die Betreuung nach einem Reha-Aufenthalt in den eigenen vier Wänden weiter gehen. Die EvoCare[®] Telemmedizin ermöglicht eine Behandlung zu Hause von Bad Füssing aus. Die Kosten für die teletherapeutische Rehabilitationsnachsorge EvoCare übernimmt für Versicherte die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd, wenn sie ärztlich verordnet ist.

Mit der TeleReha können Patienten mindestens sechs Wochen und mit bis zu 24 Therapieeinheiten weiter betreut werden. Die teletherapeutische Nachsorge EvoCare findet bequem zu Hause statt: Auf diese Weise können Patienten, die bereits wieder berufstätig sind, ihre Übungen bei freier Zeiteinteilung absolvieren. Die Therapie erfolgt ausschließlich nach individueller Vorgabe und unter Supervision einer Fachkraft für Telemmedizin aus der Fachklinik. Das Johannesbad zählt zu den innovativen Gesundheitsdienstleistern. Die Telemmedizin ist für sie zukunftsweisend: Sie erlaube eine längere intensive Betreuung der Patienten mit deutlich mehr Komfort für den Betroffenen bei vergleichsweise niedrigen Kosten für den Leistungsträger.

Die Verbindung zum betreuenden Therapeuten stellt ein EvoLino her. Es handelt sich hierbei um ein Telemmedizin-Gerät, welches Patienten als kostenfreie Leihgabe für zu Hause erhalten. Mit dem erweiterten Nachsorgeangebot unterstützt die Fachklinik Johannesbad die Patienten bei der Rückkehr aus der Rehabilitation im Alltag.

Die Johannesbad Fachklinik gehört zur Johannesbad Unternehmensgruppe. Zehn Fachkliniken und Gesundheitszentren in den Bereichen Orthopädie, Urologie, Akut-Schmerztherapie sowie psychosomatische Medizin stehen für die erstklassige medizinische Qualifikation. Acht Hotels mit Gesundheitsprofil, zwei Ausbildungszentren für medizinische Berufe und die Johannesbad Therme in Bad Füssing – Deutschlands größtes Thermalbad – runden das Unternehmensportfolio ab. Die Unternehmensgruppe beschäftigt in Deutschland und Österreich rund 2.000 Mitarbeiter. Bei allen Anwendungen zur Prävention, Therapie und Rehabilitation steht der Mensch als Ganzes im Mittelpunkt. Seit 50 Jahren steht in der dritten Generation die familiengeführte Johannesbad Unternehmensgruppe für gesunde Lebensqualität.

Informationen der DRV Bayern Süd

Nachsorge ist ein wichtiger Baustein des Reha-Prozesses und dient der Festigung des Reha-Erfolges. Das Konzept zur teletherapeutischen Rehabilitationsnachsorge der EvoCare Telemmedizin ECT eG in Nürnberg wurde von der DRV Bayern Süd im Bereich Orthopädie anerkannt.

Diese Form der Nachsorge ist für alle Versicherten der DRV Bayern Süd möglich, die eine stationäre bzw. ganztägige ambulante Rehabilitationsleistung gemäß § 15 SGB VI durchgeführt haben. Sie stellt in geeigneten Fällen eine Alternative zur IRENA oder Reha-Sport dar. Bei der Verordnung ist zu beachten, welche Nachsorgeform für die einzelnen Versicherten geeignet ist und die größte Nachhaltigkeit im Einzelfall verspricht.

Bei der EvoCare Nachsorge ist die therapeutische Leistung (Supervision über EvoLino) durch die Reha-Einrichtung zu erbringen. Der Nachsorgezeitraum beträgt mindestens sechs Wochen. Ist die teletherapeutische Nachsorge angezeigt, sollen die Versicherten während der Rehabilitation zum Kennenlernen des Gerätes EvoLino die entsprechenden Übungen an einem in der Klinik installierten Gerät absolvieren. Diese Übungen sind jedoch keinesfalls ein Ersatz für die regulären Therapieeinheiten während der Rehabilitation.

Quelle: Auszug aus dem Schreiben der DRV Bayern Süd, vom 28.02.2014, an die ECT eG

Die EvoCare Telemedizin ECT Genossenschaft (ETC eG) stellt als Partner für Kostenträger und Kliniken die telemedizinische Infrastruktur für eine flächendeckende Patientenversorgung zur Verfügung.

Die Telemedizingenossenschaft ermöglicht Leistungserbringern aus dem Gesundheitsbereich eine Patientenversorgung zu Hause. Zu den Aufgaben gehören die Evaluation und stetige Entwicklung von Behandlungsinhalten, die Vorgabe von Richtlinien zur Qualitätssicherung sowie rechtliche, vertragliche und organisatorische Vorgaben.

Die ETC eG ist eine – am 5. Juni 2013 gegründete – genossenschaftlich organisierte Selbsthilfeorganisation für Leistungserbringer aus dem Gesundheitsbereich. Mit der Zulassung vom 8. Juli 2013 ist EvoCare die erste telemedizinische Gesundheitsleistung in der Regelversorgung in Deutschland. Weltweit ist die ETC eG, mit Sitz in Nürnberg, die erste Telemedizingenossenschaft.

Johannesbad Unternehmensgruppe
Marketing & Unternehmenskommunikation
Andrea Gerauer
Johannesstraße 2
D-94072 Bad Füssing

Tel: +49 (0) 8531/23-2875

E-Mail: andrea.gerauer@johannesbad.de
Internet: www.johannesbad-fachklinik.de

EvoCare Telemedizin ECT eG
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Patricia Hein
Muggenhofer Straße 136
D-90429 Nürnberg

Tel.: +49 (0) 911/32380-20

E-Mail: patricia.hein@evocare.de
Internet: www.evocare-telemedizin.de